

470039-2026 - Konkurss

Vācija – Zemsprieguma instalāciju darbi – Los T5.2 TGA - Ladetechnik zu dem Projekt Btf. Porz 2. Bauabschnitt

OJ S 129/2026 08/07/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums
Būvdarbi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

E-pasts: Team-Bau@kvb.koeln

Līgumslēdzēja darbības joma: Pilsētas dzelzceļa, tramvaju, trolejbusu vai autobusu pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Los T5.2 TGA - Ladetechnik zu dem Projekt Btf. Porz 2. Bauabschnitt

Apraksts: Die Kölner Verkehrs-Betriebe AG (im Folgenden KVB) planen die Erweiterung eines Elektrobusbetriebshofes (KVB Porz) auf einem ca. 63.000 m² großen ehemaligen Industriegrundstück an der Kaiserstraße 127 in Köln-Porz. Gegenstand der Vergabe ist die Lieferung, Montage, der elektrische Anschluss, die Inbetriebnahme sowie die vollständige abnahmefähige Dokumentation von Niederspannungsschaltanlagen und einer DC-Ladeinfrastruktur für Elektrobusse zur Erweiterung des bestehenden Betriebshofs Porz auf neu erschlossenen Betriebsflächen. Auf dem Erweiterungsgelände entstehen 139 Stellplätze für Elektrobusse. Alle Stellplätze werden bauseits mit einer Stahlbautraverse erschlossen und sind über Ladehauben mit den abgesetzten Ladeeinheiten zu versorgen. Die Ladeeinheiten werden innerhalb von bauseits gestellten Baukörpern in einem zentralen Riegel zwischen den Stellplätzen untergebracht. Der Leitungsweg zu den Stellplätzen wird bauseits über erdverlegte Leerrohranlagen gestellt. Ziel ist der Aufbau einer leistungsfähigen, sicheren und betrieblich zuverlässigen Energieverteilung und Ladeeinrichtung zum gesteuerten Laden der Elektrobussflotte. Der Leistungsumfang umfasst insbesondere die Errichtung der Niederspannungshauptverteilungen, die Herstellung der erforderlichen Zuleitungen und Leitungswege (innen/außen) sowie die Anbindung der Ladeinfrastruktur auf den neu erschlossenen Flächen über Schutzrohre und Kabeltrassen innerhalb der Traversen. Bestandteil sind außerdem sämtliche Nebenleistungen, die zur fachgerechten Ausführung erforderlich sind (z. B. Kabeltragsysteme, Kennzeichnung/Beschilderung, brandschutztechnische Abschottungen). Die Ladeinfrastruktur ist so zu realisieren, dass ein sicherer und dauerhaft verfügbarer Betrieb gewährleistet ist. Hierzu gehört Einbindung und Erweiterung eines vorhandenen Last- und Lademanagementsystems sowie die Herstellung der hierfür notwendigen Kommunikations- und Steuerungsanbindungen. Über einen Fernzugriff auf die Ladegeräte stellt der Auftragnehmer eine optimale Verfügbarkeit sicher und kann Störungen und Ausfälle im Rahmen des mitanzubietenden Wartungsvertrages schnell beseitigen. Der Leistungsumfang umfasst u. a.: - Lieferung und Errichtung von 10 Niederspannungshauptverteilungen für die Verteilung der Trafoleistungen an die Ladegeräte inkl. Kabelmontage - Lieferung und Anschluss von insgesamt 135 DC-Ladepunkten mit abgesetzten Stellplätzen und einem Ladestrom von 200 A - Lieferung und Anschluss von

insgesamt 4 DC-Ladepunkten mit abgesetzten Stellplätzen und einem Ladestrom von 600 A - Doppelbodenmontage sowie die Installation der gesamten Kabelwege - Betriebsfertige Errichtung, Inbetriebnahme und Übergabe der Anlagen - Einweisung des Betreiberpersonals nach erfolgter Inbetriebnahme - Wartungsvertrag über 5 Jahre Darüber hinaus ist die gelieferte Anlagentechnik in das vorhandene Leittechniksystem auf Basis von Profinet zu integrieren. Ausführungszeitraum Voraussichtlicher Ausführungsbeginn: 09/2026 bis 11/2026 Voraussichtliches Ausführungsende: 04/2027 bis 06/2027 Die verbindlichen Ausführungszeiten werden Ihnen nach Beendigung des Teilnahmewettbewerbs und mit Versand der Vertragsunterlagen mitgeteilt
Procedūras identifikators: 5b839880-f1ce-4a38-aa1b-a068d2e28095
Iekšējais identifikators: E21696649
Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām
Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45315600 Zemsprieguma instalāciju darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 31213000 Sadales iekārtas, 31214000 Komutācijas ierīce, 45311000 Elektrības vadu ievilkšanas un elektroinstalācijas darbi, 31158100 Akumulatoru lādētāji, 45315700 Elektrosadalietais uzstādīšana

2.1.2. Izpildes vieta

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/25/ES

sektvo -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību: Es gelten die gesetzlichen und in den Vergabeunterlagen (Verfahrensbedingungen / Angebotsformblatt) geregelten Ausschlussgründe. Die Bieter haben die im Angebotsformblatt enthaltenen Eigen- / Verpflichtungserklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, zu den EU-Sanktionen wegen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine sowie zur Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes sowie des Supplier Code of Conduct der KVB abzugeben.

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Los T5.2 TGA - Ladetechnik zu dem Projekt Btf. Porz 2. Bauabschnitt

Apraksts: Die Kölner Verkehrs-Betriebe AG (im Folgenden KVB) planen die Erweiterung eines Elektrobusbetriebshofes (KVB Porz) auf einem ca. 63.000 m² großen ehemaligen Industriegrundstück an der Kaiserstraße 127 in Köln-Porz. Gegenstand der Vergabe ist die Lieferung, Montage, der elektrische Anschluss, die Inbetriebnahme sowie die vollständige abnahmefähige Dokumentation von Niederspannungsschaltanlagen und einer DC-Ladeinfrastruktur für Elektrobusse zur Erweiterung des bestehenden Betriebshofs Porz auf

neu erschlossenen Betriebsflächen. Auf dem Erweiterungsgelände entstehen 139 Stellplätze für Elektrobusse. Alle Stellplätze werden bauseits mit einer Stahlbautraverse erschlossen und sind über Ladehauben mit den abgesetzten Ladeeinheiten zu versorgen. Die Ladeeinheiten werden innerhalb von bauseits gestellten Baukörpern in einem zentralen Riegel zwischen den Stellplätzen untergebracht. Der Leitungsweg zu den Stellplätzen wird bauseits über erdverlegte Leerrohranlagen gestellt. Ziel ist der Aufbau einer leistungsfähigen, sicheren und betrieblich zuverlässigen Energieverteilung und Ladeeinrichtung zum gesteuerten Laden der Elektrobusflotte. Der Leistungsumfang umfasst insbesondere die Errichtung der Niederspannungshauptverteilungen, die Herstellung der erforderlichen Zuleitungen und Leitungswege (innen/außen) sowie die Anbindung der Ladeinfrastruktur auf den neu erschlossenen Flächen über Schutzrohre und Kabeltrassen innerhalb der Traversen. Bestandteil sind außerdem sämtliche Nebenleistungen, die zur fachgerechten Ausführung erforderlich sind (z. B. Kabeltragsysteme, Kennzeichnung/Beschilderung, brandschutztechnische Abschottungen). Die Ladeinfrastruktur ist so zu realisieren, dass ein sicherer und dauerhaft verfügbarer Betrieb gewährleistet ist. Hierzu gehört Einbindung und Erweiterung eines vorhandenen Last- und Lademanagementsystems sowie die Herstellung der hierfür notwendigen Kommunikations- und Steuerungsanbindungen. Über einen Fernzugriff auf die Ladegeräte stellt der Auftragnehmer eine optimale Verfügbarkeit sicher und kann Störungen und Ausfälle im Rahmen des mitanzubietenden Wartungsvertrages schnell beseitigen. Der Leistungsumfang umfasst u. a.: - Lieferung und Errichtung von 10 Niederspannungshauptverteilungen für die Verteilung der Trafoleistungen an die Ladegeräte inkl. Kabelmontage - Lieferung und Anschluss von insgesamt 135 DC-Ladepunkten mit abgesetzten Stellplätzen und einem Ladestrom von 200 A - Lieferung und Anschluss von insgesamt 4 DC-Ladepunkten mit abgesetzten Stellplätzen und einem Ladestrom von 600 A - Doppelbodenmontage sowie die Installation der gesamten Kabelwege - Betriebsfertige Errichtung, Inbetriebnahme und Übergabe der Anlagen - Einweisung des Betreiberpersonals nach erfolgter Inbetriebnahme - Wartungsvertrag über 5 Jahre Darüber hinaus ist die gelieferte Anlagentechnik in das vorhandene Leittechniksystem auf Basis von Profinet zu integrieren. Ausführungszeitraum Voraussichtlicher Ausführungsbeginn: 09/2026 bis 11/2026 Voraussichtliches Ausführungsende: 04/2027 bis 06/2027 Die verbindlichen Ausführungszeiten werden Ihnen nach Beendigung des Teilnahmewettbewerbs und mit Versand der Vertragsunterlagen mitgeteilt
Iekšējais identifikators: E21696649

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Būvdarbi

Galvenā klasifikācija (cpv): 45315600 Zemsprieguma instalāciju darbi

Papildu klasifikācija (cpv): 31158100 Akumulatoru lādētāji, 31213000 Sadales iekārtas, 31214000 Komutācijas ierīce, 45311000 Elektrības vadu ievilkšanas un elektroinstalācijas darbi, 45315700 Elektrosadalietais uzstādīšana

5.1.2. Izpildes vieta

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Darbības termiņš: 8 Mēneši

5.1.4. Pārjaunojums

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 0

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Netiek prasīts Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

Papildu informācija: Die genannte Laufzeit von 8 Monaten ist nur ein Richtwert. Die genauen Ausführungsfristen werden mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe bekannt gegeben.

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām darbībām

Atlases kritērija apraksts: Vorlage von mindestens 2 Referenzprojekten mit einer Abnahme im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 30.11.2025 mit einem Gesamtauftragsvolumen von jeweils größer 5 Mio EUR und folgendem Inhalt: - Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von mindestens 50 E-Bus Ladepunkten mit einer je-weiligen Ladeleistung von mehr als 100 kW bei einem Flottenbetreiber - Implementierung von OCPP 1.6 mit Security Profile 2 oder höher - Implementierung von VAS gemäß ISO 15118-2 und VDV 261 In der jeweiligen Referenz sind folgende Angaben zu machen: Name und Adresse des jeweiligen Referenz-Auftraggebers, Kurzbeschreibung des Referenzprojekts, vertragliche Rolle des eigenen Unternehmens beim Referenzprojekt, aussagekräftige Beschreibung von Art und Umfang der (selbst) erbrachten Leistung, Angaben zu etwaigen (eigenen) Unterauftragnehmern, Beschreibung der Vergleichbarkeit des Projekts (wesentlichen Überschneidungen / Parallelen zur vorliegenden Ausschreibung) sowie der Dauer des Projekts. In den Referenzen soll ein Ansprechpartner genannt werden, der die Referenz bestätigen kann und befugt dazu ist, Angaben gegenüber der KVB zur Qualität der Leistungserbringung zu machen. Für die vorstehenden Angaben ist das Formblatt Anlage A3 zu verwenden. Bietet das Formblatt nicht ausreichend Platz für die entsprechenden Angaben, können die Angaben auch in einem separaten Dokument gemacht werden, wobei der jeweilige Bezug kenntlich zu machen ist. Es ist zulässig, dass mehr als die geforderte Anzahl an Referenzprojekten eingereicht wird. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften muss aus der Referenz ersichtlich sein, welches ihrer Mitglieder die Referenzleistung erbracht hat.

Kritērijs: Kopējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Gesamtumsatz: Vorlage einer Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in EUR für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Sofern für das letzte Geschäftsjahr noch kein abgeschlossener Jahresabschluss vorliegt, sind die Umsätze der vorherigen drei Geschäftsjahre auszuweisen. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Umsätze jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt Anlage A3 zu verwenden. Umsatz im Tätigkeitsbereich: Vorlage einer Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags in EUR für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Sofern für das letzte Geschäftsjahr noch kein abgeschlossener Jahresabschluss vorliegt, sind die Umsätze der vorherigen drei Geschäftsjahre auszuweisen. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Umsätze jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt Anlage A3 zu verwenden.

Kritērijs: Vidējais gada darbaspēks

Atlases kritērija apraksts: Vorlage einer Erklärung über die durchschnittliche Gesamtbeschäftigtenzahl des Unternehmens bezüglich Elektrofachkräfte, Projektleiter und Bauleiter/Obermonteure in den jeweils letzten drei Kalenderjahren. Hier gelten folgende Mindestanforderungen: - Mindestanzahl der Elektrofachkräfte: 20 - Mindestanzahl der Projektleiter: 5 - Mindestanzahl der Bauleiter / Obermonteure: 10 Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Zahlen jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt A3 zu verwenden.

Kritērijs: Kvalitātes kontroles institūtu sertifikāti

Atlases kritērija apraksts: Für die Erweiterung der bestehenden Leittechnik um die neuen Anlagen hat der Bieter die Zertifizierung als Siemens Solution Partner – Automation Drives SCADA oder vergleichbar mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Kritērijs: Kvalitātes kontroles institūtu sertifikāti

Atlases kritērija apraksts: IT-Sicherheit Der Bieter bzw. dessen Nachunternehmer, der per Fernzugriff auf die Anlagen des Auftragsgebers zu-greift weist ein Informationssicherheits-Managementsystem (ISMS) nach, das hinsichtlich Struktur, Anforderungen, Wirksamkeit und Prüfmechanismen ISO/IEC 27001 entspricht oder dieser vergleichbar ist. Der Nachweis kann per Kopie des ISO/IEC 27001-Zertifikats inkl. Scope und Gültigkeitsnachweises inkl. Datum des Überwachungsaudits / Rezertifizierung erfolgen oder sofern keine ISO/IEC 27001-Zertifizierung vorliegt, weist der Bieter die Vergleichbarkeit durch folgende Unterlagen und Darlegungen nach: - Kontext der Organisation & Stakeholder-Anforderungen - Führung / Verantwortlichkeiten, Informationssicherheitsleitlinie - Risikobasiertes Vorgehen, Informationssicherheitsziele & -planung - Ressourcen, Kompetenz, Awareness, dokumentierte Informationen - Betrieb/Operationalisierung inkl. Risikobehandlung - Überwachung, Messung, interne Audits, Management-Review - Korrekturmaßnahmen & kontinuierliche Verbesserung - Risikomanagement-Nachweis: Methodik + aktuelles Risikoregister (ggf. geschwärzt) - Risikobehandlungsplan inkl. Verantwortlichkeiten und Fristen - Statement of Applicability (SoA) oder Kontrollmatrix (inkl. Begründungen) - Nachweis interner Audits (Auditplan, Auditbericht(e), Maßnahmenverfolgung) - Management-Review-Protokoll (Datum, Inhalte, Beschlüsse – ggf. geschwärzt) - Incident-Management-Prozess + Nachweis von Übungen / Tests oder Vorfällen (anonymisiert) - Schulungs-/Awareness-Nachweise (Plan + Teilnahmeübersicht) - Lieferanten-/Dienstleistersteuerung (Prozess, Mindestanforderungen, Muster-AVV o.ä.) - Business Continuity / Notfallmanagement (Konzept + Testnachweis, sofern vorhanden) Der Bieter erstellt eine Vergleichbarkeitsmatrix „ISO/IEC 27001 → Bieter-Nachweis“, aus der hervorgeht, welches ISO-Kapitel / welche Anforderung durch welches Dokument / Prozess erfüllt wird, wo dies im Dokument zu finden ist (Kapitel/Seitenangabe), wie die Wirksamkeit überprüft wird (Audit/Re-view/KPI).

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Cena

Apraksts: Das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme erhält den Zuschlag. Die Wertungssumme setzt sich zusammen aus dem Preis der „Angebotssumme gemäß LV (netto)“ sowie den Kosten für „KVB-interne Wartungskosten (Kommunikationsboxen/Ladeeinheiten)“, „Verluste (Ladestrom 200 A)“ und „Verluste (Standby)“.

Kritērijs:

Veids: Izmaksas

Apraksts: Das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme erhält den Zuschlag. Die Wertungssumme setzt sich zusammen aus dem Preis der „Angebotssumme gemäß LV (netto)“

“ sowie den Kosten für „KVB-interne Wartungskosten (Kommunikationsboxen/Ladeeinheiten)“, „Verluste (Ladestrom 200 A)“ und „Verluste (Standby)“.

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.subreport.de/E21696649>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.subreport.de/E21696649>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 26/01/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die KVB behält sich vor, im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen sowohl Unklarheiten aufzuklären als auch fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen / Informationen von den Bewerbern / Bietern nachzufordern. Ein Anspruch des Bewerbers / Bieters auf Aufklärung bzw. Nachforderung besteht grundsätzlich nicht. Auf die vergaberechtlichen Einschränkungen des § 51 Abs. 3 SektVO für die Nachforderung leistungsbezogener / wertungsrelevanter Unterlagen wird hingewiesen. Werden im Rahmen der Aufklärung angeforderte bzw. nachgeforderte Informationen / Unterlagen nicht, nicht vollständig oder nicht formgerecht innerhalb der von der KVB bestimmten Frist nachgereicht, wird der Teilnahmeantrag bzw. das Angebot grundsätzlich ausgeschlossen.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: siehe Vergabeunterlagen

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Finansēšanas kārtība: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Paņēmieni

Pamatnolīgums:

Nav pamatnolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt u. a. die rechtzeitige Geltendmachung etwaiger Vergaberechtsverstöße voraus. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Diese Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen sowie auf die Regelung des § 168 Abs. 2 Satz 1 GWB hingewiesen.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

Reģistrācijas numurs: St-Nr.: DE811183963 / Reg-Nr.: Amtsgericht Köln, HRB 2130

Pasta adrese: Scheidtweilerstr. 38

Pilsēta: Köln

Pasta indekss: 50933

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Valsts: Vācija

E-pasts: Team-Bau@kvb.koeln

Tālrunis: 000

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

Organizācija, kas sniedz sīkāku informāciju par pārskatīšanas procedūru

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Reģistrācijas numurs: Leitweg-ID: 05515-03004-07

Pasta adrese: Albrecht-Thaer-Straße 9

Pilsēta: Münster

Pasta indekss: 48147

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Valsts: Vācija

E-pasts: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Tālrunis: 000

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100
Šīs organizācijas lomas:
TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas
:
c5a1d724-00af-46f4-955f-77ea6c43ede3-01
Galvenais izmaiņu iemesls
:
Informācija atjaunināta

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 1f1a07a8-2667-4957-899b-8133d84bd0e6 - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 17
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 07/07/2026 08:56:23 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 470039-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 129/2026
Publicēšanas datums: 08/07/2026